



Terminhinweis, Dienstag, 11. Mai 2010, 11 Uhr

Verleihung des Jugendkarlspreises in Aachen



Stiftung
Internationaler
Karlspreis
zu Aachen

Deutschland schickt das Projekt "Zug für Europa" ins Rennen

Am 11. Mai um 11 Uhr wird in Aachen der Europäische Karlspreis für die Jugend 2010 zum dritten Mal verliehen. Deutschland schickt seinen nationalen Gewinnerbeitrag "Zug für Europa" ins Rennen. EP-Präsident Jerzy Buzek und der Vorsitzende der Karlspreis-Stiftung, Michael Jansen, werden an der Zeremonie teilnehmen. Mit dem Preis werden Jugendprojekte ausgezeichnet, die die Entwicklung eines gemeinsamen Bewusstseins für die europäische Identität fördern. Der Jugendkarlspreis ist mit insgesamt 10.000 Euro dotiert, das Siegerprojekt erhält 5.000 Euro.

Insgesamt haben sich europaweit 216 Projekte an dem Wettbewerb beteiligt, aus Deutschland waren es 29. Der Preis richtet sich an junge Menschen zwischen 16 und 30 Jahren, die durch ihre Projekte dazu beitragen, die Verständigung zwischen Menschen aus ganz Europa zu fördern. Er wird von der Stiftung Internationaler Karlspreis zu Aachen und dem Europäischen Parlament gemeinsam getragen. Programme für Jugendaustausch, Jugendkonferenzen sowie Internetprojekte mit einer europäischen Dimension befinden sich unter den ausgewählten Projekten.

Das deutsche Gewinnerprojekt "Zug für Europa" vom Europäischen CNC-Netzwerk aus Bad Kreuznach überzeugte in der Vorrunde die deutsche Jury vor allem durch die Interaktivität und das Zusammenführen von verschiedenen Nationen, sowie die gelebte grenzüberschreitende Zusammenarbeit. Insgesamt haben an dem Projekt über 1.500 Auszubildende von 24 berufsbildenden Schulen aus 21 europäischen Ländern teilgenommen. Weitere Informationen: <http://www.cnc-netzwerk.eu>.

Die drei preisgekrönten Projekte werden mit Geldpreisen in Höhe von € 5.000, € 3.000 bzw. € 2.000 ausgezeichnet. Außerdem werden die Preisträger eingeladen, in den nächsten Monaten das Europäische Parlament in Brüssel zu besuchen.



EUROPÄISCHES PARLAMENT
Informationsbüro für Deutschland

Auswahlverfahren

Nationale Auswahljurs, die aus mindestens zwei Mitgliedern des Europäischen Parlaments und einem Vertreter einer Jugendorganisation bestehen, haben einen nationalen Gewinner aus jedem der 27 Mitgliedstaaten ausgewählt. Im April wählte dann die europäische Auswahljury, der der Präsident des Europäischen Parlaments, Jerzy Buzek, und drei weitere Abgeordnete sowie vier Vertreter der Stiftung Internationaler Karlspreis angehören, drei Gewinner aus den 27 Projekten.

Die Vertreter der 27 Projekte sind zur Preisverleihung in Aachen eingeladen worden.

Termin: Dienstag, 11. Mai 2010, 11 Uhr - Verleihung Jugendkarlspreis 2010

Ort: Hörsaal I der Universität RWTH Aachen, Templergraben 55, 52062 Aachen

Mit: Präsident Jerzy Buzek, Michael Jansen, Vorsitzender der Karlspreis-Stiftung und Vertretern aller 27 Siegerprojekte aus den EU-Mitgliedsstaaten; Im Anschluss findet ein Empfang statt

Journalisten mit Presseausweis sind herzlich willkommen

Kontakt:

Ayla Sultan Çiçek

Pressedienst des Europäischen Parlaments in Brüssel

Mobil: +32-498-981337

E-Mail: ayla.cicek@europarl.europa.eu

Judit Hercegfalvi

Informationsbüro des Europäischen Parlaments für Deutschland

Telefon: +49 30 22801800

Mobil: + 49 1773235202

E-Mail: judit.hercegfalvi@europarl.europa.eu